



Vorlage Nr. 25-O-01-0008

Tagesordnungspunkt 8

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden Mitte am 4. September 2025

Initiative zur Entwicklung einer Gestaltungsleitlinie für den öffentlichen Raum in der Wiesbadener Innenstadt

Antrag der ULW-Fraktion:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird aufgefordert, über das Stadtplanungsamt ein qualifiziertes Gestaltungskonzept für den öffentlichen Raum der Innenstadt zu erarbeiten und daraus verbindliche Gestaltungsleitlinien zu entwickeln.

Hierzu sollen erfahrene Stadtgestalterinnen, Architektinnen und Designer*innen beauftragt werden. Ziel ist es, die gestalterische Qualität und Einheitlichkeit von Möblierung, Beleuchtung, Abfallbehältern, Beschilderungen und sonstigen Elementen des öffentlichen Raumes im denkmalgeschützten und historisch bedeutsamen Zentrum Wiesbadens dauerhaft zu sichern und aufzuwerten.

Anregungen:

- versenkte Glascontainer
- begrünte Mülleinhausungen im Straßenraum
- mehr Sitzbänke
- mehr Brunnen, Wasservernebler zur Kühlung
- Trinkwasserstellen
- Bodenbeläge instand setzen
- Begrünung von Baumscheiben und Verkehrsinseln
- Technikästen mit historischen Stadtfotografien aufwerten
- mehr Kunst im öffentlichen Raum

Begründung:

Wiesbaden ist eine der wenigen vollständig erhaltenen historischen Kurstädte Europas und steht mit großen Teilen der Innenstadt unter Denkmalschutz. Dennoch präsentiert sich der öffentliche Raum heute gestalterisch uneinheitlich, in weiten Teilen konzeptlos und visuell überladen:

- Eine Vielzahl unterschiedlichster Müllbehälter, Poller, Bänke, Laternen, Fahrradbügel und Beschilderungen erzeugt ein unruhiges und wenig hochwertiges Gesamtbild.
- Die derzeitige Möblierung wirkt zufällig, oft beliebig und widerspricht dem historischen Charakter der Innenstadt.

- Es fehlt an gestalterischer Kohärenz, funktionaler Qualität und gestalterischer Zurückhaltung - Aspekte, die in einer historischen Stadt wie Wiesbaden besonders wichtig sind.
- Außengastronomie-Terrassen in der Innenstadt. Die derzeitige Gestaltung der Freiterrassen mit Umwehungen in der Außengastronomie wirkt uneinheitlich und oft beliebig. Dieses Sammelsurium unterschiedlichster Stilrichtungen wird dem Anspruch einer Kurstadt nicht gerecht.
Eine Gestaltungsleitlinie für den öffentlichen Raum der Innenstadt - vergleichbar mit der bereits bestehenden für private Gebäude und Werbeanlagen - ist deshalb dringend notwendig. Sie soll als verbindlicher Rahmen für städtisches Handeln und zukünftige Investitionen im öffentlichen Raum dienen und kann später auch auf andere Stadtbezirke ausgeweitet werden.
Eine beratende Unterstützung für gastronomische Betriebe anzubieten wäre sinnvoll. Ziel ist es, Vielfalt zu ermöglichen - jedoch im Rahmen eines gestalterischen Gesamtkonzepts, das den öffentlichen Raum aufwertet und einem „Schrebergarten-Charakter“ entgegenwirkt.

Ein solches Konzept ist:

- identitätsstiftend für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt,
- förderlich für den Tourismus,
- nachhaltig im Sinne der Stadtbildpflege und
- vergleichsweise kostengünstig umsetzbar - insbesondere im Verhältnis zu seiner langfristigen stadtgestalterischen Wirkung.
- gerechter Anspruch aufgrund der hohen Bevölkerungsdichte
Nicht zuletzt führt eine durchdachte Ausstattung mit ausreichend und ästhetisch passenden Müllbehältern erfahrungsgemäß zu mehr Sauberkeit und steigert die Bereitschaft der Bevölkerung, zur Pflege des Stadtbildes beizutragen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat Stadtmitte unterstützt die Erstellung eines professionellen Gestaltungskonzepts für den öffentlichen Raum der Innenstadt durch qualifizierte Fachleute und fordert den Magistrat auf, dies als Grundlage für eine verbindliche Gestaltungsleitlinie zeitnah umzusetzen.

Kurzfassung / Fazit:

Die Innenstadt Wiesbadens als historisches Kurzentrum leidet unter einem gestalterisch uneinheitlichen, überladenen und teils beliebig wirkenden öffentlichen Raum. Es fehlt ein klares, professionelles Gestaltungskonzept, das Möblierung, Beleuchtung, Beschilderung, Abfallbehälter, Außengastronomie und Begrünung gestalterisch zusammenführt.

Ziel des Antrags ist die Entwicklung verbindlicher Gestaltungsleitlinien für den öffentlichen Raum der Innenstadt durch qualifizierte Fachleute. Dies soll zur Aufwertung des Stadtbildes, zur Steigerung der Aufenthaltsqualität und zur Wahrung des historischen Charakters beitragen - nachhaltig, kosteneffizient und identitätsstiftend für Wiesbaden.

Der Ortsbeirat möge diesen Schritt unterstützen und den Magistrat zur zügigen Umsetzung auffordern.

Beschluss Nr. 0091

1. Der Antrag der ULW-Fraktion wird zwecks Überarbeitung auf die nächste Sitzung am 13. November 2025 vertagt.

2. Der Magistrat wird gebeten, für die nächste Ortsbeiratssitzung am 13. November 2025 eine Fachexpertin/einen Fachexperten vom Stadtplanungsamt und den Citymanager zu entsenden, um das Thema „Gestaltungsmöglichkeiten/Stadtmobiliar“ zu erörtern und gemeinsam Lösungsperspektiven für den Ortsbezirk zu erarbeiten.

+

+

Verteiler:

Dezernat I und II z. w. V.
(Ziffer 2)

Dr. Haas
Ortsvorsteher